

ELTERN-PUSHAPP

KINDER BEIM AUFWACHSEN BEGLEITEN

Newsletter 2
November 2016

Aktuell

Der Prototyp der App wird in den kommenden Wochen realisiert und mit ersten Inhalten gefüllt. 2017 startet der Testbetrieb in Pratteln, Aarau, Stans und Emmen in fünf verschiedenen Sprachen.

Je mehr Gelder uns zur Verfügung stehen, umso vielfältiger können wir die Inhalte gestalten. Bitte nehmen Sie Kontakt mit uns auf, wenn Sie noch über Projektgelder verfügen, die Ende 2016 verfallen. Es kann sich dabei auch um kleine Beträge handeln. Gerne prüfen wir, wie die App bei Ihnen vor Ort eingebunden werden kann.

Für Eltern: Informationen zum gesunden Aufwachsen von Kindern



Die grosse Mehrheit der Eltern verfügt heute über Smartphones oder Tablets. Internetnutzung gehört unabhängig von Geschlecht, Alter oder Bildungsniveau zum Alltag. Studien sagen voraus, dass **die Nutzung von mobilen Geräten weiter zunehmen** wird.

Die Eltern-PushApp nutzt diese Entwicklung und die technischen Möglichkeiten als **Chance**, um Eltern aktuelle Informationen und konkrete Anregungen für die Gestaltung des Familienalltags zu vermitteln.

Mit der Eltern-PushApp erhalten Eltern direkt **Informationen rund um die Erziehung und die kindliche Entwicklung**. Die Inhalte entsprechen den **Entwicklungsphasen der Kinder** und informieren in der Muttersprache. Kurze, verständliche Texte, Bilder, Kurzfilme und Audio-Files sind genau dann abrufbar, wenn die Eltern Zeit dafür Zeit finden: auf dem Arbeitsweg, in der Kaffeepause oder am Küchentisch.

Stand der Umsetzung

Die Vorphase ist bereits abgeschlossen und damit die Konzeptionierung und Überprüfung der Ausgangsidee sowie die Suche nach Partnern. Noch dieses Jahr beginnt die **Pilotphase**. Diese beinhaltet die technische Realisation der App und die Erarbeitung von Push-Nachrichten in Deutsch, Albanisch, Arabisch, Portugiesisch und Tigrinya für die Altersspanne von 0 bis 8 Jahren. Ab März 2017 wird die App **bei verschiedenen Partnern getestet**:

- **Chrabelgruppe** in Aarau (Bildungslandschaft Aarau), Mina Najdl
- **Kindergarten** Meierhöfli Emmen (Bildungslandschaft Meierhöfli), Anita Bürgisser-Stalder
- **Elki-Treff** in Pratteln, Fachstelle Frühe Kindheit Pratteln/Manuela Hofbauer
- **Integrationsspielgruppe** Stans, Beatrice Blätter

Nach der dreimonatigen **Testphase** erfolgt die interne **Auswertung**. Fällt diese positiv aus, wird die Einführungsphase geplant, die eine Ausweitung der App auf die ganze Schweiz vorsieht.

Phase	Meilenstein	Termin	Status
Vorphase	Pilotpartner: Gemeinden, Kantone, Bildungsinstitutionen und technischer Umsetzungspartner gefunden	Nov 15	✓
	Finanzierung Pilot gesichert	Nov 16	✓
Pilotphase	Technische Vorarbeiten abgeschlossen bis	Feb 17	in Arbeit
	50 Push-Meldungen sind aufbereitet bis	Feb 17	in Arbeit
	Präsentation der App in Eckertreffpunkten, Spielgruppen etc; Eltern laden die App auf ihr Smartphone	März 17	offen
	Versand Push-Nachrichten ab	März 17 bis Juni 17	offen
	Auswertung Pilotphase mit Eltern / Fachpersonen	Juni 17	offen
	Gesuche an öffentliche Hand / Stiftungen für Finanzierung Einführungsphase bei positiver Auswertung Pilotphase	Aug 17	offen
Einführung	Finanzierung Einführungsphase gesichert	Nov 17	offen
	Auswertung Einführungsphase und Definition Regelbetrieb	Okt 18	offen
Regelbetrieb	Trägerschaft und Finanzierung Regelbetrieb gesichert	Dez 18	offen
	App-Version 2.0 liegt vor Trägerschaft hat Regelbetrieb aufgenommen	Jan 19	offen

Zwei Beispiele einer Push-Nachricht

Es werden nur Inhalte verschickt, die von **ausgewiesenen Fachorganisationen** stammen. Verschiedene Fachorganisationen stehen der App sehr **positiv** gegenüber und sind an einer Inhaltspartnerschaft interessiert, die in den kommenden konkretisiert wird. (Die folgenden Beispiele sind Muster von Push-Nachrichten, die Inhaltslieferanten wurden *noch nicht* angefragt.)

15 Monate (1 Jahr 3 Monate)

Thema: Spielend lernen

Text: Beim Spielen lernt Ihr Kind wie von allein. Dabei setzt es alle Sinne ein, um die Welt zu erkunden: Die Ohren, die Nase, den Mund, Hände und Füße. Ihr Kind möchte herausfinden, wie etwas klingt, riecht, schmeckt und sich anfühlt.

Film: Lerngelegenheiten „[Bausteine](#)“ + „[Pfützle](#)“

Link: Text: Aufgaben beim Spielen

Kinder räumen gerne aus und ein oder verstecken Dinge, um danach zu suchen. Für solche Spiele sind Schubladen oder Kästen geeignet, die das Kind ein- und ausräumen darf - mit Pfannen, Plastik-Schüsseln, ungefährlichem Kochbesteck oder Textilien.

Link: Text: Andere Kinder, neue Erfahrungen
Schon ganz kleine Kinder machen Erfahrungen, wenn sie mit anderen Kindern zusammen spielen. Ihr Kind kann sich mit dem anderen Kind auseinandersetzen und im Spiel fürs Leben lernen. Es ist wichtig, dass Ihr Kind auch zu gleichaltrigen Kleinkindern Kontakt hat.

45 Monate (3 Jahre 9 Monate)

Thema: Lernen beginnt schon lange vor dem Kindergarten

Bilder „sprechen“ und „hören“ aus [Bildungsdirektion Zürich](#)

Text: Kommunizieren Sie mit Ihrem Kind?

Schauen Sie mit Ihrem Kind Bilderbücher an, lesen Sie diese vor und sprechen Sie mit ihm darüber? Erzählen Sie ihm Märchen und andere Geschichten?

Kinder kommen sprachlich nur dann weiter, wenn man mit ihnen redet und sie selbst Gelegenheit haben, zu sprechen.

Gut zuhören und sich konzentrieren sind wichtige Voraussetzungen für das Lernen in der Schule.

Film: Lerngelegenheiten „[Bibliothek](#)“

„Die PushApp unterstützt die Integration der Familien mit Migrationshintergrund.“

Marcus Nauer, Leiter Bereich Gesellschaft, Gemeinde Emmen/LU

Finanzierung



Die Realisierung der App ist in **vier Phasen** gegliedert. Die Finanzierung jeder Phase muss vor dem Start gesichert sein.

Die Finanzierung der **Vor- und Pilotphase** ist gesichert dank Beiträgen der Kantone Nidwalden und Basel-Landschaft, der Bildungslandschaften Meierhöfli/Emmen und Aarau, der Swisscom und der Stiftungen Mercator Schweiz, Viscose Emmen, weiteren Stiftungen sowie Eigenleistungen des Vereins Eltern-PushApp.

Gegen Ende der Pilotphase im Sommer 2017 liegen die App mit Inhalten in fünf Sprachen und erste Erfahrungen mit deren Nutzung vor. Die – voraussichtlich – positiven Erkenntnisse und das physische Vorhandensein der App sind die Basis für Finanzierungsgesuche an die öffentliche Hand (Fachstellen im Bereich der Integration, Gesundheitsförderung, Familien und Kinder, Bildung) und an weitere Stiftungen für die Umsetzung der **Einführungsphase**. In einer späteren Phase soll die Nutzung der App auf die ganze Schweiz ausgeweitet werden.

Vorgesehen ist, dass die App für den **Regelbetrieb** einer nationalen Organisation übergeben wird, die im Bereich Bildung/Integration/Prävention tätig ist. Die Finanzierung wird in Zusammenarbeit mit dieser Organisation geregelt.

Unterstützen Sie den Aufbau der App

"Die App ist genial: Sie ermöglicht in unserem hektischen Alltag, über einfache Wege an Informationen zu gelangen. Sie deckt verschiedene Anspruchsgruppen ab und kommt am Ende den Kindern zugute."

Regula Amgarten, Geschäftsleiterin
Chinderhuis Nidwalden, Verein für
familien- und schulergänzende
Kinderbetreuung

Gefällt Ihnen die PushApp? Sie können den Aufbau der App unterstützen, in dem Sie

- ein **Statement** auf unserer Website abgeben,
- uns auf der Suche nach **finanziellen Mitteln** helfen,
- andere Personen auf die App **aufmerksam** machen,
- sich bei uns **melden**, wenn Sie zu einem späteren Zeitpunkt die App einer breiten Bevölkerung zugänglich machen möchten.

Informationen

Detaillierte Informationen finden Sie unter

www.eltern-pushapp.ch

Trägerschaft

Verein Eltern-PushApp

Vorstand

Maya Mulle (www.mayamullecoaching.ch)

Peter Hruza (www.ph-beratung.ch)

Maya Sonderegger Sowe

Kontakt

Verein Eltern-PushApp

c/o PH-Beratung

St.-Karli-Strasse 8

6004 Luzern

041 240 00 63

info@ph-beratung.ch
